



1150 Jahre Langwiesen – 21./22. August 2026

Die Wiedergeburt des GP vom Fenisberg

Ganz im Zeichen des legendären Langwieser Seifenkistenrennens stand das JULA 1150. Aus Anlass des Jubiläums von Langwiesen wurde dieses 15 Jahre nach seiner letzten Durchführung vom Organisationskomitee um Holger Gurtner temporär wiederbelebt.

Kurt Schmid

Bevor sich am Samstag die 51 Fahrerinnen und Fahrer jeden Alters mit ihren rassigen, coolen, originellen und meist selbstgebaute Renngeräten vom Fenisberg in die Tiefe – in Richtung Zielgelände – stürzten, traf man sich bereits am Freitagabend auf dem Festgelände.

Eine prägnante Ortstafel für Langwiesen

Eine Stele mit einigen historischen Informationen, einem handgezeichneten Ortsplan von Langwiesen und dem Wegweiser für Wanderer – dies war die Idee des in Langwiesen fest verwurzelten Architekten und Zeichners Werner Wocher. Peter Loosli lieferte eine übersichtliche Chronik dazu und der Langwieser Fotograf und Grafiker Arnold Kohler gestaltete das Werk abschliessend. Das Malergeschäft David Bergauer, Dein Garagist Yannick



Grosser Publikumsaufmarsch für die kleinen und grossen Rennsporttalente am Fenisberg. Fotos: K. Schmid

Graf und die Firma Zulauf Corra Sanitär AG ermöglichten schliesslich mit ihren Sponsorbeiträgen die Realisierung von Wochers Idee an zentraler Lage, mitten im Dorf. Gemeindepräsident Holger Gurtner enthüllte zusammen mit dem Initiator dessen Werk und

dankte allen, die zum guten Gelingen dieses Projektes beigetragen haben.

Vorabendlicher Start auf dem Festgelände

Der Wettergott pflegt offensichtlich beste Beziehungen zu

Langwiesen, denn im Laufe des Freitagnachmittages zeigte sich das Wetter immer freundlicher und das Festgelände mit Festzelt, Aussenbar und diversen Foodtrucks füllte sich langsam mit Leben.

Der Schaffhauser Comedian Matthias Hauser übernahm Mikrofon und Bühne im anfänglich eher spärlich besetzten Festzelt

→ Fortsetzung auf Seite 2



Freude herrscht nach der Enthüllung der Langwieser Ortstafel bei Machern und Sponsoren v.l.n.r.: Holger Gurtner, Yannick Graf, David Bergauer, Werner Wocher, Kushtrim Grajcevc, Stefan Buntschu und Peter Loosli.

Aus dem Inhalt

JULA 1150	1-5
Jungbürgerfeier	6-7
Museumsnacht	7
Musikfestival	8
Unwetter / Leserbrief	9
Politische Gemeinde	10-12
Kirchzettel/ Veranstaltungen.....	12

Fortsetzung von Seite 1

Die Wiedergeburt des GP vom Fenisberg

um durch das Vorabendprogramm zu führen. Mit seinem Talkgast, dem Langwieser Urgestein Sigi Michel, unterhielt er sich unter anderem über dessen Auftritte in der Sendung «Wetten, dass?», dessen Instrumente und Tiere und darüber, dass Pele, der offizielle «FIFA-Fussballer des Jahrhunderts», einst leibhaftig bei ihm in der Küche sass und ein Glas Langwieser Hahnenwasser trank. Dabei –

aber auch beim anschliessenden interaktiven Quiz mit dem Publikum und während seiner Stand-up-Comedy – hatte Hauser doch ziemlich zu kämpfen mit dem Geräuschpegel im Festzelt. Einerseits schade, andererseits auch verständlich, denn die Leute, die sich hier wieder einmal trafen, wollten sich natürlich miteinander unterhalten. So sprang der Funke vom Künstler zum Publikum leider nicht ganz über. Dies änderte sich allerdings schlagartig, als Rennleiter und Speaker Roland Leutenegger die Bühne betrat zur offiziellen Startnummernvergabe für das samstägliche



Talkgast Sigi Michel und Comedian Matthias Hauser im Kampf gegen die Geräuschkulisse im Festzelt.

Seifenkistenrennen. Jung und Alt wurden bereits vom Rennfieber gepackt, als sie ihre zugeordneten Startnummern in Empfang genommen hatten. Den musikalischen Abschluss des Freitagabends machte Sängerin Bella C.



Die Gruppe «Stoh blibe verbote» war bereits am Freitag mit einem kleinen Infostand vertreten. Am Samstag konnten Interessierte auch in ihrer grossen Ausstellung viel Interessantes über Langwiesens Vergangenheit erfahren.



Was Bundespräsident Parmelin kann, das kann Langwiesen auch: LANGWIESEN GREAT SINCE 876.

WAS VERBIRGT SICH WOHL DAHINTER?

TAG DER OFFENEN TÜREN

FINDEN SIE ES HERAUS AM 26. SEPTEMBER 26 VON 9.30 - 13 UHR

Haben Sie noch Fotos aus vergangenen Tagen vom Kindergarten Haldenstrasse oder dem Zentrum Spilbrett? So kontaktieren Sie bitte Nathalie Gerber per Mail: nathalie.gerber@schule-feuerthalen.ch oder 0797674166.

Wichtige Telefonnummern			
Ambulanz.....	144	Polizeinotruf	117
Feuerwehr.....	118	Giftnotruf	145
Bienen- und	052 741 47 00	SPITEX	052 647 20 50
Wespennester ..	079 346 45 43		

Mit Tempo 60 den richtigen Bremspunkt erwischen

Samstagmorgen – Ideales Wettkampfwetter, viele Zuschauer säumen die Rennstrecke, Musik dröhnt aus den Lautsprechern und Speaker Roland Leutenegger sagt Fahrerinnen und Fahrer von Rennställen wie Chiläbuck-Tüüfel, Rocket Boys, Blackfire, Fire Squad Jugendfeuerwehr, Sally Carrera und wie sie alle heissen, an. Recht abenteuerlich aussehende Flitzer stehen neben richtigen, kleinen Rennboliden im Startgelände. Söhne und Töchter lassen sich vom Vater nochmals erklären, wo der ideale Bremspunkt vor der Robidog-Kurve ist. Viele der Kisten sind regelrechte Familienprojekte und werden auch von mehreren Familienmitgliedern gefahren. Der Laie staunt nicht schlecht, als der Speaker erwähnt, dass die Seifenkisten eine Durchschnittsgeschwindigkeit von rund 45 Stundenkilometern und im steilen Start-

schuss durchaus gute 60 Sachen erreichen.

Gefahren werden ein Vorlauf am Vormittag und der eigentliche Rennlauf am Nachmittag. Gewertet wird der schnellere von beiden Läufen. Dass das mit dem richtigen Bremspunkt keine hohle Phrase ist, erfährt Bennett Gerber vom Blackfire-Rennstall am eigenen Leib: Etwas zu spät gebremst, übersteuert er in der heiklen Robidog-Kurve, dreht sich um die eigene Achse und knickt sich am Randstein ein Rad ab – Fahrer kein Kratzer, Kiste an diesem Tag nicht mehr zu reparieren.

Gut die Hälfte der Startenden sind Erwachsene. Der erwachsenste von allen ist der Langwieser Ernst Sauter, mit seinen 74 Jahren steuert er sein Gefährt souverän auf den siebten Platz und ist mit einer Laufzeit von 52.26 nur knapp 2.5 Sekunden



Sieger Luca D'Ascanio nimmt die Gratulation vom drittplatzierten Thomas Möckli entgegen. Auf Platz zwei strahlt Jamin Habeck.

langsamer als Sohn Benjamin, der den fünften Platz belegt.

Als Sieger in der Kategorie der Kids steht am Abend **Philipp Haag** vom H-Shell-Company Racing-Team fest, neben ihm auf dem Podest stehen **Kim** (2.)

und **Gian** (3.) **Flückiger**, beide vom Sultan Racing Team.

Rhymini 1-Fahrer **Luca D'Ascanio** gewinnt die Erwachsenenwertung vor **Jamin Habeck** vom Rennstall Zulauf Corra und **Thomas Möckli** von GP Schlatt.



Das Podest der Kategorie Kinder: Philipp Haag vor Kim und Gian Flückiger.

Impressionen ➡



Volle Konzentration am Start.



Gäbe es eine Kategorie «Gentleman», wäre er dabei: Der 74-jährige Ernst Sauter rast auf den ausgezeichneten 7. Rang.

landolt-druck

Mehr als Ihre Druckerei.

Druckvorstufe

- Zusammen neue Ideen entwickeln, gestalten und umsetzen.
- Egal ob für Druck oder Web.
- Gelieferte Daten werden für die Produktion aufbereitet oder von uns gestaltet und umbrochen.

Landolt AG
Grafischer Betrieb
Diessenhoferstr. 20, 8245 Feuerthalen

Tel. 052 550 53 53
info@landolt-ag.ch, www.landolt-ag.ch



Mit Blaulicht und Sirene dem Ziel entgegen: Die Jugendfeuerwehr im Einsatz.



Die nächste Kurve bereits im Blick: die ideale Fahrtechnik im steilen Startstück.



Übersteuern in der Robidog-Kurve liegt nicht drin: Blackfire-Fahrer Bennett Gerber fährt sich ein Rad ab.



Ohne jegliche Rücksicht auf die Gesetze der Aerodynamik schafft es die Badewanne mit Jamin Habeck am Steuer auf den 2. Platz bei den Erwachsenen.



Team Elnor: Die beiden Cousinen Ella und Leonor Bürkli sind charmant neben ...



Dem «Flitzer 16» ist's heute nicht ums Flitzen. Freundliche Zuschauerhilfe ist darum hochwillkommen und auch regelkonform.



... und zügig unterwegs auf der Piste.



Bremsstaub oder Raketenantrieb beim Speutztrückli Racing Team?

Foto: R. Grajcevc-Buntschu



Gemütliche Runde im Zielgelände.



In der Rennpause unterhält der Superar-Kinderchor das Publikum.



Ein GP vom Fenisberg ohne die einheimische Trommlergarde sei undenkbar, sagt man in Langwiesen.



Die Hilari Wiiber sind ebenfalls am Start – zumindest auf der Bühne.



«Ihr wart ein Super-Team», Präsident Holger Gurtner bedankt sich bei seinem Organisationskomitee.



OK-Präsident Holger Gurtner zum Jubiläumsfest

Ein rundum gelungenes Fest!

«Das OK ist mit dem Verlauf und den Besucherzahlen sehr zufrieden. Es waren mehr Menschen an der Rennpiste als bei früheren Rennen. Wir hatten grosses Wetterglück. Zwar wurde der Aufbau etwas verregnet, das Fest selbst aber konnte mehrheitlich im Trockenen stattfinden. Es kamen hauptsächlich sehr positive Rückmeldungen von den Besucherinnen und Besuchern. Reklamationen gab es nur vereinzelt, sie konnten aber alle geklärt werden.

Das OK ist überwältigt von den motivierten Helfenden und ist allen sehr dankbar. Ein grosser Dank geht auch an alle Anwohner, welche das «Jubiläumsfest 1150» mit Wohlwollen akzeptiert haben. Es war ein rundum gelungenes Fest! Übrigens: Wer noch keine Festschrift hat: Im Gemeindehaus liegen Exemplare auf, die gerne abgeholt werden können».



Samstagabend-Partytime mit der Band MAXIN. Foto: J. Huber

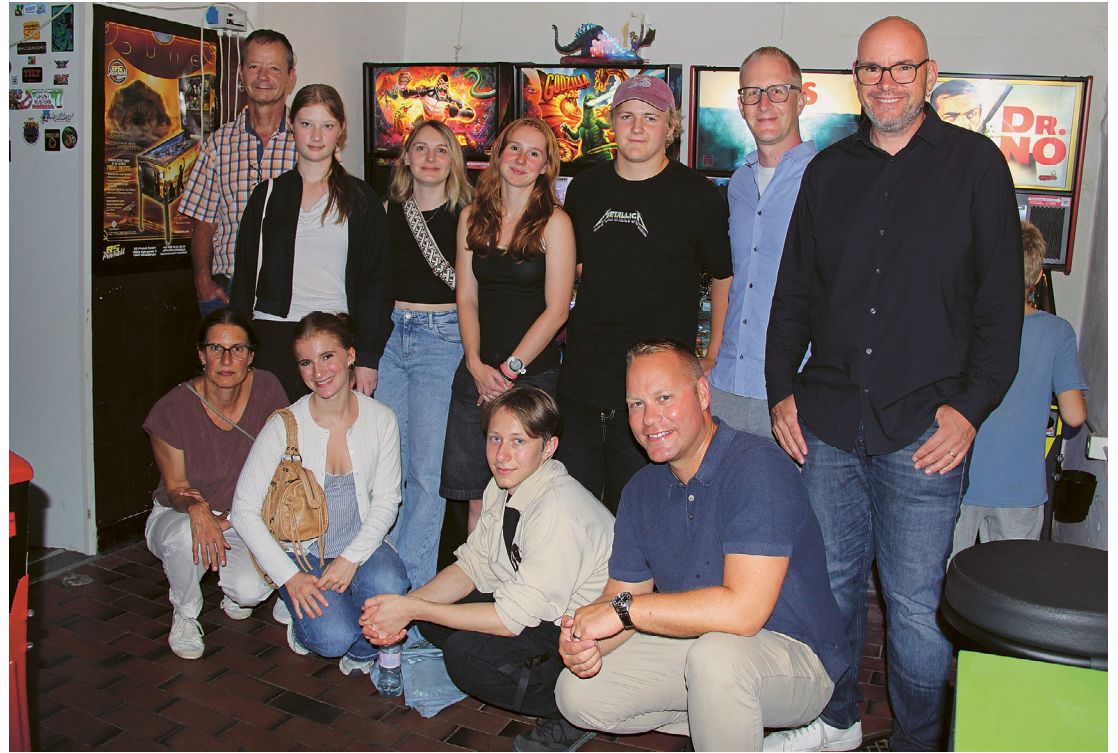
Jungbürgerfeier 2026

Jungbürgerschaft flippert mit dem Gemeinderat um die Wette

An der diesjährigen Jungbürgerfeier erwarteten die neu volljährigen Feuerthalerinnen und Feuerthaler blinkende Flipperkästen und spannende Duelle in der Flipperbar Schaffhausen. Ausgepowert und bei ausgelassener Stimmung stärkten sich die Jungbürgerinnen und Gemeinderäte anschliessend im Schwarzbrünneli.

Julia Tarczali

Traditionsgemäss lud der Gemeinderat die Jungbürgerinnen und Jungbürger 2026 ein, gemeinsam einen ungezwungenen Abend zu verbringen und ihre Volljährigkeit zu feiern. Am Freitag, 28. August, ging es pünktlich um 16.30 Uhr los. Dabei waren die Jungbürgerinnen Leony Anderegg, Elin Busslinger, Gioele De Colle, Livia Lovallo, die Jungbürger Marvin Gsell und Jaron Rieder – aus dem Gemeinderat Holger Gurtner, Jessica Huber, Gregor Jost, Florian Schmid, Rahel Wenger und Igor Zanon. Gemeinsam spazierten sie von Feuerthalen an die Bachstrasse Schaffhausen, wo sie eine sogenannte Pinnball-Party erwartete. Bevor es losging, begrüsst Gemeindepäsident Holger Gurtner die Teilnehmenden offiziell und die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte berichteten über ihre politischen Ressorts sowie ihre Hobbys und Interessen. Auch die Jungbürger stellten sich vor und erzählten, was sie für eine Ausbildung machen. Bereits die Vorstellungsrunde zeigte, wie vielseitig interessiert die Jungbürger und wie verschieden ihre Tätigkeiten, wie etwa eine Lehre zur Fachfrau Gesundheit, zur Schrif-



Ein gelungener Einstieg in den Abend im Pinball Zentrum Schaffhausen.

tenmalerin, zum Schreiner oder das musische Profil in der Kantonschule, sind.

Flippern und sich unterhalten

Bei Getränken und Apéro führte der Besitzer der Flipperbar «Pinball Party» die Teilnehmenden in die Welt des Flipperns ein.

1977 bis 1979 waren die erfolgreichsten Jahre für die Flipperindustrie überhaupt und die Menschen flipperten in Bars, Restaurants, Spielhallen und Freizeitanlagen um die Wette. Heute gibt es nur noch einen Flipperhersteller, Stern Pinball. Die jungen und älteren Feuerthalerinnen und Feuerthaler

waren von den blinkenden und mit Figuren und Zeichnungen versehenen Spielautomaten und ihrer Geschichte sofort begeistert. Alleine, zu zweit oder zu viert richteten Jungbürger und Gemeinderäte ihre Blicke auf das abschüssige Spielfeld und versuchten mit den Flippertasten links und rechts die Kugel in



Die Faszination war gross unter den Jungbürgerinnen und Jungbürgern ...



... sowie den Gemeinderätinnen und -räten. Gemeinsam testeten sie, was die unterschiedlichen Flipperkästen draufhaben und wie sie die Kugel im Spiel halten und in die richtige Öffnung treffen können. Fotos: jt

die richtige Richtung zu schiessen. Je nach Automat waren sogar mehrere Kugeln im Spiel. Je nachdem, welche Hindernisse die Metallkugel berührte und in welche Öffnung sie gespielt wurde, gewannen die Spieler Punkte. Der Punktestand pro Spieler, der im Kopfteil des Flipperautomaten angezeigt wurde, sorgte für spannende und überraschende Wendungen. Neben dem Punktesammeln nutzten die Jungbürgerinnen und Ge-

meinderäte die Gelegenheit, sich gegenseitig kennenzulernen und auszutauschen. Egal, ob mehr oder weniger gewonnene Punkte, zum Schluss waren sich alle einig: «Flippern macht Spass.»

Später verabschiedete sich die Gruppe vom Barbesitzer und marschierte gemeinsam zum Restaurant Schwarzbrünneli nach Feuerthalen, wo sie der gemütliche Teil des Abends erwartete.

Angeregte Gespräche Abendessen im Schwarzbrünneli

Bei einem feinen Dreigang-Menü serviert von Abaz Rragmamj, ergaben sich spannende und generationenübergreifende Gespräche, die teilweise an die Vorstellungsrunde anknüpften. Die Gemeinderäte und die jungen Erwachsenen nutzten interessiert die Gelegenheit, über gemeindepolitische sowie individuelle Themen zu diskutieren.

Die Jungbürgerinnen interessierten sich unter anderem dafür, was in den einzelnen Ressorts genau gemacht wird, wie sie sich für die Gemeinde engagieren können und auch die Gemeinderäte waren neugierig, was die «Jungen» für Ziele haben und wo es sie hinzieht. Um 23.30 Uhr ging ein fröhlicher Abend mit Nervenzickel und Genuss zu Ende und alle traten mit zufriedenen Gesichtern ihren Heimweg oder den Weg in den Ausgang an.

Museumsnacht 19. September 2026

Auch Feuerthalen ist bei der Jubiläumsausgabe wieder dabei!

Am Samstag, 19. September 2026, findet die grenzüberschreitende Museumsnacht Hegau-Schaffhausen statt.

Auch das Gemeindehaus in Feuerthalen öffnet als einer von rund 80 Kulturorten in 15 Schweizer und deutschen Gemeinden wieder seine Türen.

Cornelia Nyffenegger

Zum 25-jährigen Jubiläum lautet das Motto: «**Lasst uns nähen!**» Besucher und Besucherinnen können nicht nur Kunstwerke aus Stoffen und Recyclingmaterialien bewundern, sondern im Vorfeld auch selbst mitwirken. Das Resultat dieses Gemeinschaftswerks wird ebenfalls am Jubiläumsanlass präsentiert!

Im Gewölbekeller des Gemeindehauses Fürstengut stellen drei KünstlerInnen aus Flurlingen und Feuerthalen ihre Werke aus:

Corinne Eberhart: In ihren Arbeiten aus Öl und Leintuch experimentiert sie mit Formen, spielt mit Vorder- und Hintergrund, zerstückelt, faltet und setzt zusammen und erzeugt damit eine räumliche Wirkung.

Andreas Lüthi: Er erforscht Bäume, fasziniert von deren Struktur und deren politischer Dimension und lässt sich inspirieren von der Stadtbegrünung und dem Klimawandel.

Xu Ying: Sie verbindet Malei, gefundene Materialien und Nähprozesse, um sich mit Wahrnehmung, Zeit und Spuren des täglichen Lebens auseinanderzusetzen.

Programm:

- 17 Uhr:** Türöffnung und Apéro im stimmungsvollen Innenhof
- 18 Uhr:** Eröffnung der Vernissage durch Gemeindepräsident Holger Gurtner
- Bis 23 Uhr:** Austausch und Kunstgenuss

Weitere Infos unter www.museumsnacht-hegau-schaffhausen.com.



www.meinekosmetikerin.ch

Feuerthalen *engagiert*
engagiert
www.feuerthalen.ch

Nachhilfe und Coaching

Alle Fächer für Primar-, Sekundar-, Kantonsschüler und Auszubildende.

Erfahrene Lehrer mit langjähriger Praxis.

GRAMMATICUS, Zürcherstr. 7, 8245 Feuerthalen
www.grammaticus.ch / Tel. 052 533 45 14



Dalle Feste
Sanitär GmbH

*Ihr Partner für sanitäre
Anlagen und Service-Arbeiten!*

Fabio Dalle Feste

Zürcherstrasse 116
8245 Feuerthalen
Mobile 078 710 17 84
E-mail dallefeste@bluewin.ch

Musikfestival Feuerthalen 19. September

Live-Musik aus Feuerthalen und Umgebung

Mit dem ersten Musikfestival Feuerthalen erhält die Region eine neue Plattform für Live-Musik und kulturelle Begegnungen. Von 11 bis 23 Uhr präsentieren Formationen aus Feuerthalen, dem Zürcher Weinland, Schaffhausen und Umgebung ein abwechslungsreiches Programm. Gleichzeitig feiern die Musikräume Schaffhausen ihr fünfjähriges Bestehen und laden Besucherinnen und Besucher zu einem Tag voller Musik, Unterhaltung und Genuss ein.

Das erste Musikfestival Feuerthalen feiert Premiere – eingebettet in die stimmungsvolle Museumsnacht – und setzt zugleich einen besonderen Jubiläumsakzent: Die Musikräume Schaffhausen feiern ihr 5-jähriges Bestehen. Seit fünf Jahren sind sie ein Ort der Musik, der Begegnung und der kulturellen Vielfalt. Aus diesem Anlass erwartet Sie ein vielseitiger musikalischer Tag mit Live-Vorführungen und attraktiver Unterhaltung aus der Region.

Formationen aus Feuerthalen, dem Zürcher Weinland, Schaffhausen und Umgebung sorgen für ein abwechslungsreiches Programm, bereits ab mittags 11 Uhr: Von traditioneller Blasmusik über moderne Arrangements bis hin zu überraschenden Klangbildern. Mit dabei sind unter anderem die Hilarimusi, der Superarchor, die Blauburgunder Musikanten, die Knabenmusik sowie die Stadtmusik Harmonie Schaffhausen. Damit bietet das Festival eine einzigartige Plattform für lokale En-

sembles und musikalische Begegnungen.

Das detaillierte Programm sowie alle aktuellen Informationen finden Sie online unter www.mr-sh.ch

Musikalisches Programm:
11.00–23.00 Uhr

Kulinarik

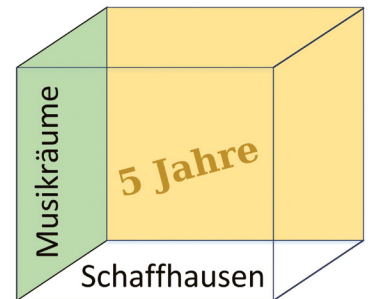
Auch kulinarisch wird einiges geboten: Eine warme Küche mit Pasta, eine breite Auswahl an Getränken, Kaffee sowie ein Barbetrieb laden zum Verweilen ein. Ob zwischen zwei Konzerten oder als gemütlicher Ausklang am Abend – für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Kulinarisches Angebot:
11.00–23.00 Uhr

Erleben Sie einen Tag voller Musik, Begegnungen und Genuss – und feiern Sie mit uns fünf Jahre Musikräume Schaffhausen: ein kleines Jubiläum, das im Rahmen der Museumsnacht in Feuerthalen einen besonders passenden und festlichen Rahmen erhält.

Wir bedanken uns für die hervorragende Zusammenarbeit mit der Kulturkommission der Gemeinde Feuerthalen.

Edgar Sulzer,
OK Musikfestival



Güterstrasse 8, 8245 Feuerthalen



Schule
Feuerthalen

Die Bibliothek Feuerthalen lädt ein zur

GESCHICHTENREISE

für Kinder ab 3 Jahren

Marlies Mertl, Leseanimateurin und das Bibliotheksteam laden dich ein auf eine Reise in die Welt der Bilderbücher.

«Lieselotte lauert»

Ja, auf was wohl? Eine spannende Geschichte über eine Kuh, die schleichen und einen Pöstler erschrecken kann, sowie eine Bäuerin, die endlich ein ganzes Paket bekommen möchte.

Freitag, 25. September 2026

um 15.00 Uhr

Bibliothek Feuerthalen im Schulhaus Stumpfenboden



Unwetter vom 28. August

Stürmischer Freitag auch in Feuerthalen

Das Unwetter, welches vor einer Woche über die Schweiz fegte, hinterliess auch in unserer Gemeinde seine Spuren.

Kurt Schmid

Nicht ganz so verheerend wie andernorts in der Schweiz traf das Unwetter vom letzten Freitag auch Feuerthalen und Langwiesen. Als ob die Feuerwehr Ausseramt mit ihren Einsätzen wegen Sturmschäden nicht schon genug zu tun gehabt hätte, war sie auch selbst betroffen: Die Vorbereitungsarbeiten zum Familienfeuerwehrtag vom 29. August (der Feuerthaler Anzeiger wird in seiner nächsten Ausgabe über diesen Anlass berichten) wurden massiv gestört. Das eben erst aufgestellte Festzelt fegte der Sturm wie ein Kartenhaus weg.

Ebenfalls stark betroffen waren zwei Camper auf dem Cam-

pingplatz der Freizeitanlage Langwiesen. Ein abgebrochener, riesiger Ast richtete an einem Wohnmobil, einem Wohnwagen und einem PKW massive Schäden an. Verletzt wurde glücklicherweise niemand.

Der Bruch einer Hauptwasserleitung in der Gemeinde hing zwar nicht mit dem Unwetter zusammen, beschäftigte aber die Gemeindeverwaltung und die Einsatzkräfte ebenfalls stark.

Der Gemeinderat Feuerthalen bedankt sich ausdrücklich bei den Angehörigen und Mitarbeitenden der Feuerwehr Ausseramt, den Firmen Zulauf Corra AG, Gasser AG und der Gemeindeverwaltung für ihren ausserordentlich grossen und professionellen Einsatz.



Zum Glück wurde niemand verletzt: Die Schäden an einem Camper, einem Wohnwagen und einem Auto waren massiv. Foto: Marco Wäckerlin

Leserbrief

Ja zum Lehrpersonal-Kompromiss des Kantonsrates

Am 27. September stimmen wir über den neuen Berufsauftrag für Lehrpersonen ab. Ich bin selbst Lehrperson an der Berufsmittelschule und profitiere von dieser Vorlage für die Volksschule nicht persönlich – trotzdem sage ich klar Ja.

Der heutige Berufsauftrag rechnet Klassenlehrpersonen pauschal 100 Stunden pro Jahr für Elterngespräche, Lager und

Koordination an. Das entspricht 2.5 Stunden pro Woche und nicht der Realität. Wer unternehmerisch denkt, weiss: Wird Arbeit dauerhaft nicht abgegolten, sinkt die Qualität – oder gute Leute wandern ab.

Der Kantonsrat hat einen Kompromiss beschlossen: Lektionenfaktor 58 auf 59, Pauschale für Klassenlehrpersonen 100 auf 160 Stunden. Das löst das Problem

nicht vollständig, verbessert die Situation aber wesentlich.

Ja, die Vorlage kostet: 17,7 Mio. für den Kanton, 67,3 Mio. für die Gemeinden. Ernst zu nehmen – aber Verweigerung löst nichts. Die Arbeit fällt ohnehin an – wir entscheiden nur, ob wir sie ehrlich finanzieren oder weiter den Lehrpersonen aufbürden. Das ist unternehmerisch kurzsichtig.

Stabile Schulen sind Standortfaktor – für Familien wie Unternehmen. Investieren wir jetzt in faire Arbeitsbedingungen, ersparen wir uns später Folgekosten durch Personalmangel.

Darum: Ja zum Lehrpersonal-Kompromiss am 27. September.

Wolfgang Pfalzgraf,
Feuerthalen

Leserbrief

Nein zur Neutralitätsinitiative

Wilhelm Tell wurde nicht zur Legende, weil er schwieg. Er wurde zur Legende, weil er für Freiheit und Selbstbestimmung einstand. Genau diesen Geist wünschen wir uns auch in Zukunft von der Schweiz: weiterhin neutral, aber nicht gleichgültig. Unabhängig, aber nicht isoliert. Friedlich, aber nicht stumm.

Der Einsatz für Freiheit findet nicht mehr in der Hohlen Gasse oder als Beistandsbündnis auf dem Rütli statt, sondern dort, wo Menschen Haltung zeigen, den Dialog suchen und Brücken bauen. Die Schweiz soll unabhängig und gleichzeitig offen für den Austausch mit ihren Partnern bleiben, mit denen wir seit Jahrzehnten verlässlich zusammenar-

beiten und nach Lösungen suchen. Unsere Neutralität steht nicht zur Diskussion. Die Frage ist vielmehr, ob wir uns freiwillig fesseln und uns um jede aussenpolitische Gestaltungskraft bringen wollen. Die Schweiz soll ihren Beitrag leisten, wenn Freiheit, Recht und Frieden unter Druck geraten. Glaubwürdigkeit entsteht nicht durch blossen Abstand, sondern

durch Verantwortung. Nicht in der Zuschauerrolle oder als Bewahrerin einer Tell-Geschichte, sondern als Teil der Lösung.

Für uns, für unsere Nachbarn und – mit Zuversicht und einer Prise Träumerei – für eine friedlichere Welt.

Karin und Roché Schmid,
Feuerthalen

Ausnahmebewilligung für Sonntagsarbeit



Für Deckbelagsarbeiten an der Zürcherstrasse/Diessenhoferstrasse wurde der Firma Walo Bertschinger AG eine Ausnahmebewilligung für die Ausführung am Wochenende (Samstag und Sonntag) vom 5./6. September 2026 erteilt.

Gemäss Art. 30 Abs. 1 der Polizeiverordnung Feuerthalen vom 15. Juni 2018 sind lärmige Arbeiten (inkl. Industrie-, Gewerbe-, Baustellen-, Haus- und Gartenarbeiten) an Samstagen ab 17 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen generell untersagt. Gemäss Art. 30 Abs. 4 Polizeiverordnung kann der Gemeinderat jedoch Ausnahmebewilligungen erteilen.

Die Firma Walo Bertschinger AG, Jona, ersuchte beim kantonalen Arbeitsinspektorat sowie bei der Gemeinde Feuerthalen, im Auftrag des Tiefbauamts des Kantons Zürich, um eine Ausnahmebewilligung für eine ausserordentliche Samstags- und Sonntagsarbeit zur Durchführung von Deckbelagsarbeiten an der Zürcherstrasse/Diessenhoferstrasse in Feuerthalen. Als Begründung machte die Firma Walo Bertschinger AG verkehrs- und sicherheitstechnische Gründe geltend.

Mit Verfügung des Gemeinderats Feuerthalen GRB 2026-142 vom 28. August 2026 wurde der Firma Walo Bertschinger AG, Jona, in Koordination mit dem kantonalen Arbeitsinspektorat (Bewilligung vom 25. August 2026), eine Ausnahmebewilligung im Sinne von Art. 30 Abs. 4 der Polizeiverordnung Feuerthalen für die Durchführung von Belagseinbauten an der Zürcherstrasse und Diessenhoferstrasse am Samstag, 5. September 2026, durchgehend von 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr und Sonntag, 6. September 2026, durchgehend von 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr, mit Auflagen erteilt.

Die betroffenen Einwohnerinnen und Einwohner sowie die Verkehrsteilnehmenden werden für allfällige Unannehmlichkeiten um Verständnis gebeten.

8245 Feuerthalen, 4. September 2026 Gemeinderat Feuerthalen

Gemeindekanzlei Feuerthalen

Urnengang vom 27. September 2026



A. Eidgenössische Abstimmung

1. Volksinitiative «Wahrung der schweizerischen Neutralität (Neutralitätsinitiative)» (BBI 2026 799)
2. Volksinitiative «Für eine sichere Ernährung – durch Stärkung einer nachhaltigen inländischen Produktion, mehr pflanzliche Lebensmittel und sauberes Trinkwasser (Ernährungsinitiative)» (BBI 2026 800)

B. Kantonale Abstimmung

1. Lehrpersonalgesetz (LPG) (Änderung vom 2. März 2026; Anpassung neu definierter Berufsauftrag)
2. Patientinnen- und Patientengesetz und Gesundheitsgesetz (Änderung vom 30. März 2026; Gegenvorschlag zur Volksinitiative «Selbstbestimmung am Lebensende auch in Alters- und Pflegeheimen»)

C. Kantonale kirchliche Abstimmung

1. Abstimmung über die Kirchenordnung der evang.-ref. Landeskirche des Kantons Zürich (Änderung vom 27. Januar 2026; Gegenvorschlag zur landeskirchlichen Volksinitiative «für eine klimaverantwortliche Kirche [Schöpfungsinitiative]»)

Achtung: Der Stimmausweis muss in jedem Fall unterzeichnet werden.

8245 Feuerthalen, 4. September 2026 Gemeinderat Feuerthalen

Gemeindekanzlei Feuerthalen

Bauamt

Bauprojekte



D'Ascanio Tonino und Susanne, Feuerthalen:

Neubau Einfamilienhaus mit Carport, Kat.-Nr. 2479 / 1471, Lindenbuckstrasse, 8245 Feuerthalen;

Die Pläne liegen in der Gemeinderatskanzlei Feuerthalen während 20 Tagen, vom Datum der Ausschreibung an gerechnet, zur Einsicht auf.

Begehren um die Zustellung von baurechtlichen Entscheiden sind innert 20 Tagen, vom Datum der Ausschreibung an gerechnet, bei der Baubehörde (Gemeinderat) schriftlich zu stellen. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des Entscheides (§§ 314 – 316 PBG).

8245 Feuerthalen, 4. September 2026 Gemeinderat Feuerthalen

Gemeinde Feuerthalen

Naturgefahren

Aufhebung Feuerverbot im Siedlungsgebiet



Das allgemeine Feuerverbot auf dem Gemeindegebiet von Feuerthalen/Langwiesen wurde per Freitag, 28. August 2026 aufgehoben.

Die Gefahrensituation aufgrund der lange andauernden Trockenheit hat sich infolge der eingetretenen, wenn auch noch nicht sehr ausgiebigen, Niederschläge sowie des nächtlichen Temperaturrückgangs etwas entspannt. Aufgrund dieser Entwicklung und nach Einschätzung der Gefahrenlage ist die Aufhebung des absoluten Feuerverbotes gerechtfertigt. Somit ist das Grillieren im Siedlungsgebiet der Gemeinde Feuerthalen/Langwiesen wieder gestattet. Der Beschluss des Gemeinderats Feuerthalen über **das allgemeine Feuerverbot** im Siedlungsgebiet vom 13. Juli bzw. 11. August 2026 wurde mit Verfügung vom 27. August 2026 **per 28. August 2026 aufgehoben**.

Das vom Kanton erlassene Feuerverbot im Wald und in Waldesnähe (50 m) hat jedoch weiterhin Gültigkeit. Ebenso entbindet die Aufhebung des Feuerverbotes ausserhalb des Waldgebiets nicht von sorgfältiger Handhabung von Grill- und Feuerstellen. Insbesondere ist darauf zu achten, dass Geräte kippsicher und auf feuerfestem Untergrund aufgestellt werden. Feuer und Glut sind jederzeit zu beaufsichtigen und der Funkenflug zu unterbinden.

8245 Feuerthalen, 4. September 2026 Gemeinderat Feuerthalen

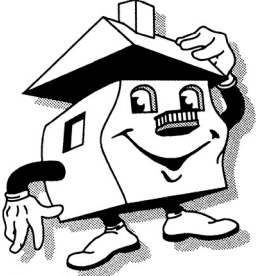
Gemeindekanzlei Feuerthalen

Baubewilligungen

- Es haben unter Auflagen und Bedingungen eine Baubewilligung erhalten:
- Amsler & Co AG, Feuerthalen: Erstellen einer Parkierungsanlage, Kat.-Nr. 2547 «Chüngelibach», Flurlingerweg 3, 8245 Feuerthalen;
 - Volpov Vadym und Katrin, Feuerthalen: Ergänzungsbewilligung 3, Gartengestaltung, Kat.-Nr. 2430, Assek.-Nr. 1273, Klusweg 25, 8245 Feuerthalen;
 - Grajcevc Blerim und Rahel, Langwiesen: Erstellen einer Sitzplatzüberdachung mit Lamellendach, Kat.-Nr. 2083, Assek.-Nr. 384, Rheingasse 4, 8246 Langwiesen;
 - Schmid Corinne und Florian, Feuerthalen: Überdachung einer bestehenden Pergola, Kat.-Nr. 2008, Assek.-Nr. 358, Zürcherstrasse 77, 8245 Feuerthalen;
 - Pol. Gemeinde, Feuerthalen: Erstellen einer Infotafel im Ortskern von Langwiesen, Kat.-Nr. 1056, Assek.-Nr. 318, Hauptstrasse 7.1, 8246 Langwiesen;
 - Chirico Gianluca und Dorn Vanessa, Feuerthalen: Gartenumgestaltung, Erweiterung mit Sitzplatz und Spielhaus, Kat.-Nr. 315, Assek.-Nr. 227, Bahnhofstrasse 22, 8245 Feuerthalen;
 - EKZ Eltop AG, Feuerthalen: Erstellen einer Reklameanlage an Fensterfront, Kat.-Nr. 2919, Assek.-Nr. 1201, Schützenstrasse 19, 8245 Feuerthalen;
 - Salt SA i.v. Swiss Infra AG, Opfikon: Erweiterung der bestehenden Mobilfunkanlage mit neuem Masten und Technik, Kat.-Nr. 1536, Assek.-Nr. 225, Lindenstrasse 16, 8245 Feuerthalen;
 - Valore AG Schweiz, Muttenz: Umbeschriftung avec BP-Shop, Kat.-Nr. 1525, Assek.-Nr. 953, Diessenhoferstrasse 28, 8245 Feuerthalen;
 - Huber Dominik, Feuerthalen: Neubau Gartenhaus mit Sauna, Kat.-Nr. 306, Assek.-Nr. 450, Kirchweg 26, 8245 Feuerthalen;
 - Keil Anne und Michael, Langwiesen: Erstellen einer Sitzplatzüberdachung mit Lamellendach, Kat.-Nr. 2881, Assek.-Nr. 1139, Ebnistrasse 8, 8246 Langwiesen;
 - Swisscom (Schweiz) AG, Winterthur: Neubau Mobilfunkanlage mit freistehendem Mast und Technikkabine, Kat.-Nr. 2221, Hauptstrasse, 8246 Langwiesen;
 - Graf Fabian und Bettina, Feuerthalen: Energetische Sanierung Dach, Einbau Dachflächenfenster, Kat.-Nr. 311, Assek.-Nr. 232, Bahnhofstrasse 28, 8245 Feuerthalen;
 - Kern Susanna, Feuerthalen: Ergänzungsbewilligung 2, Sanierung und Aufstockung Einfamilienhaus (Anpassung Fenstereinteilung OG, Anpassung Anbau Esszimmer), Kat.-Nr. 1603, Assek.-Nr. 668, Scheibenackerstrasse 9, 8245 Feuerthalen;
 - Rost Sebastian und Sonja, Feuerthalen: Erstellen eines Fahrradunterstandes, Anbau Vordach Hauseingang, Kat.-Nr. 1194, Assek.-Nr. 456, Feldstrasse 126, 8245 Feuerthalen;
 - Gurtner Holger und Susanne, Langwiesen: Erstellen einer Stellfläche für Fahrräder inkl. Unterstand, Kat.-Nr. 2704, Assek.-Nr. 689, Rüti 11, 8246 Langwiesen;

Heizungs-Anlagen

Sanitäre Installationen



Huber+Bühler ag

Tel. 052 630 26 66
Ebnatring 25
8207 Schaffhausen

Impressum

Der Feuerthaler Anzeiger erscheint jeden zweiten Freitag gemäss Erscheinungsplan und wird gratis in alle Haushaltungen von Feuerthalen und Langwiesen verteilt.

Herausgeber: Politische Gemeinde Feuerthalen

Redaktion: ks. Kurt Schmid, Redaktionsleiter
Mobile 079 355 66 83
Iz. Lucas Zollinger, Redaktor
Freie Mitarbeiter:
jt. Julia Tarczali / ww. Werner Wocher

Adresse: Redaktion Feuerthaler Anzeiger
Postfach 20, 8245 Feuerthalen
E-Mail: redaktion@feuerthaleranzeiger.ch
lzollinger@feuerthaleranzeiger.ch

Inserateannahme und -verwaltung,
Druck und Administration:
Landolt AG, Grafischer Betrieb
Diessenhoferstrasse 20, 8245 Feuerthalen
Tel.: 052 550 53 53
E-Mail: info@feuerthaleranzeiger.ch

Zustellung: SCHAPO AG, Schaffhauser
Zustellorganisation. Telefon 052 624 11 10
Website: www.feuerthaleranzeiger.ch

Redaktionsschluss:
Montag, 12 Uhr der Erscheinungswoche
Inseratenannahmeschluss:
Dienstag, 12 Uhr der Erscheinungswoche
Leserbriefe und Eingesandtes:
Übermittlung via Artikelassistent www.feuerthaleranzeiger.ch/Eingesandtes/Leserbriefe

Auflage: 2200 Exemplare printed in switzerland



Kanton Zürich
Baudirektion
Tiefbauamt

Baustelleninfo

Enrico Frione, Projektleiter, Strasseninspektorat, Strassenregion III
Werkhofstrasse 5, 8451 Kleinandelfingen, Telefon 043 257 81 93, Mail tba.sr3@bd.zh.ch, www.zh.ch/tba

Kleinandelfingen, im August 2026

Feuerthalen: Verkehrseinschränkungen an der Diessenhoferstrasse vom 5.-7. September 2026

Sehr geehrte Damen und Herren

Auf der Diessenhoferstrasse in Feuerthalen muss im Abschnitt zwischen den Einmündungen Zürcherstrasse und Schützenstrasse der schadhafte Strassenbelag teilweise erneuert werden. Ausserdem werden beschädigte Randabschlüsse und Schachtabdeckungen ersetzt.

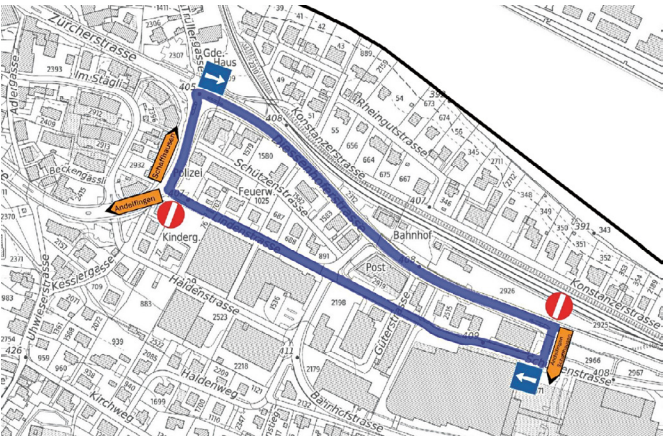
Die Bauarbeiten beginnen am Samstag, 5. September, und dauern voraussichtlich bis Montag, 7. September 2026.

Der Verkehr von Andelfingen und Schaffhausen nach Kreuzlingen und Frauenfeld wird im Einbahnverkehr durch die Baustelle geführt. Der Verkehr von Kreuzlingen und Frauenfeld in Richtung Andelfingen und Schaffhausen wird über die Lindenstrasse umgeleitet (siehe Plan).

Die Erreichbarkeit der Liegenschaften im Baustellenbereich ist mit Einschränkungen gewährleistet.

Fussgängerinnen und Fussgänger können das bestehende Trottoir mit Einschränkungen nutzen.

Wir danken für Ihr Verständnis. Bei Fragen und Anliegen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.



Freundliche Grüsse

Tiefbauamt
Strasseninspektorat, Strassenregion III

Enrico Frione, Projektleitung

gib deiner Freizeit

DEIN Gesicht!



Neu entnehmen Sie alle Informationen zum Rahmenprogramm des Rümli's direkt dem QR-Code.

Die **Trefföffnungszeiten** sind unverändert freitags von **19.00–22.00 Uhr**. An **Feiertagen** und während den **Schulferien** bleibt das Rümli **geschlossen**.

Ort: SchülerInnen-treff, Turnhalle Spilbrett, jash.ch/ruemli
Die Jugendlichen von Feuerthalen und Langwiesen sind herzlich zu **allen Aktivitäten der Jugendarbeit Schaffhausen** eingeladen!



Reformierte Kirche

FR	4. Sept.	17.30 Uhr	Domino, im Feuerwehrdepot 2. Stock
SO	6. Sept.	10.00 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Thomas Balzk, Lukas Stamm, Orgel
FR	11. Sept.	10.15 Uhr	Gottesdienst, Pfarrerin Dorothe Felix im Zentrum Kohlfirst
SO	13. Sept.	10.00 Uhr	Erntedankgottesdienst in der Kirche Laufen mit Abendmahl Pfarrer Siegfried Arends und Pfarrer Thomas Balzk Musik: Hans-Jörg Ganz Mitwirkung: Urs Bösigler, Hackbrett
FR	18. Sept.	17.30 Uhr	Domino, im Feuerwehrdepot 2. Stock

Römisch-katholische Kirche

FR	4. Sept.	9.00 Uhr	Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Freitag mit Aussetzung und eucharistischem Segen in Feuerthalen. Im Anschluss Kirchenkaffee.
SO	6. Sept.	9.30 Uhr	Eucharistiefeier in Feuerthalen.
MI	9. Sept.	18.15 Uhr 19.00 Uhr	Rosenkranz in Feuerthalen, anschliessend Eucharistiefeier.
SO	13. Sept.	9.30 Uhr	Eucharistiefeier in Feuerthalen.
MI	16. Sept.	18.15 Uhr 19.00 Uhr	Rosenkranz in Feuerthalen, anschliessend Eucharistiefeier.
DO	17. Sept.	ab 9.30 Uhr	Ökumenisches Eltern-Kind-Singen, ein fröhlicher Singmorgen in Gruppen in der ref. Kirche Laufen am Rheinfall mit gemeinsamem Znüni im Begegnungszentrum Mesmerschüür.



Überall für alle
SPITEX
am Kohlfirst

Suchst Du eine neue Herausforderung?

Wir haben sie für Dich:

Mitarbeitende Hauswirtschaft 30–50%

**Bist Du Fachperson Gesundheit oder
möchtest Du die Ausbildung zur
Pflegefachperson HF machen?**

Dann schau Dir auch unsere anderen Stellen an:

Die vollständigen Stelleninserate findest Du unter:
www.spitex-am-kohlfirst.ch/Team/Offene-Stellen



Wir freuen uns auf Deine Bewerbung.

Spitex am Kohlfirst
Bahnhofstrasse 11 • 8447 Dachsen • T 052 647 20 50
office@spitex-am-kohlfirst.ch • www.spitex-am-kohlfirst.ch



**Wasserleitungsbruch am
Rütenenweg**

Am Freitagnachmittag, 28. August 2026, gab es am Rütenenweg in Feuerthalen einen Wasserleitungsbruch, welcher den Einsatz der Feuerwehr Ausseramt notwendig machte. Aufgrund der grossen Austrittsmenge an Wasser und der Gefahr, dass die Häuser am Rütenenweg mit Wasser vollzulaufen drohten, musste die Leitung zum Reservoir Schwarzbrünneli geschlossen und der Wasserbezug auf die Gemeinde Flurlingen umgestellt werden.

Erst gegen 19 Uhr konnte der Wasseraustritt am Rütenenweg gestoppt werden. Für die Grabarbeiten und die Reparatur der Leitung musste jedoch das Wasser in mehreren Strassen der Gemeinde abgestellt werden. Um 22.30 Uhr konnte die Reparatur abgeschlossen und die Leitungen langsam wieder in Betrieb genommen werden. Erst um Mitternacht erfolgte schliesslich die Rückumstellung auf den Wasserbezug über das Reservoir Schwarzbrünneli.

Den beteiligten Personen und Firmen danken wir für den raschen und tatkräftigen Einsatz am Freitagabend. Die Unannehmlichkeiten im Zusammenhang mit der Wasserleitungsreparatur bitten wir zu entschuldigen.

8245 Feuerthalen, 4. September 2026 Gemeinderat Feuerthalen

Gemeindekanzlei Feuerthalen

Veranstaltungen September 2026

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
So	6. Sept.		Kath. Weinland auf Reisen in Erfurt und Umgebung	Römisch-katholische Kirchgemeinde	
Di	8. Sept.	17:00	Blutspenden	Kath. Kirchenzentrum, Foyer	Gemeinnütziger Ortsverein Feuerthalen
Mi	16. Sept.	9:00	Familientreff/Café International	Zentrum Spilbrett	Irmela Pfalzgraf, Hebamme
Sa	19. Sept.	11:00	Musikfestival Feuerthalen	Musikräume Schaffhausen	Musikräume Schaffhausen
Sa	19. Sept.	18:00	Museumsnacht: Kunst im Gewölbekeller	Gemeindehaus Fürstengut	Kulturkommission Feuerthalen
Mo	21. Sept.	14:00	Gemeinsam statt einsam	Zentrum Kohlfirst	Bea Brandenberger
So	27. Sept.		Abstimmungs-Sonntag	Gemeindehaus Fürstengut	Gemeinderat

Aktuellster Veranstaltungskalender und Infos unter www.feuerthalen.ch
Änderungen und Ergänzungen an die Gemeinderatskanzlei (E-Mail kanzlei@feuerthalen.ch)

